

Vorlage Nr. 15/0138

Federf. Stadttamt: Amt für Soziales und Wohnen

Vorlage für den	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Ausschuss für Soziales, Senioren und Gesundheit	Erster Beigeordneter Rainer Weichelt	Entscheidung	21.04.2015	7

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Seniorenbeirat: Vorstellung der Akteure und deren Arbeit

Begründung:

(ggf. zusätzlich)

Der Seniorenbeirat der Stadt Gladbeck wurde 1979 gegründet und ist damit der älteste im Kreis Recklinghausen. Mit Beschluss des Rates vom 17.12.2009 wurde er in die Hauptsatzung der Stadt Gladbeck aufgenommen. Die Aufgaben und Ziele des Beirates sind in einer Geschäftsordnung festgelegt; hierzu zählen:

- die Wahrnehmung der Interessen älterer Menschen dieser Stadt und die Überwachung der Einhaltung der Rechte älterer Menschen,
- die Bekämpfung aller Formen der Ausgrenzung oder die Abwertung älterer Menschen,
- die Förderung von Initiativen und Aktivitäten Älterer und die Unterstützung des Dialogs und der Solidarität zwischen den Generationen mit dem Ziel eines aktiven Zusammenlebens,
- die Beratung in kommunalen Angelegenheiten der Seniorinnen und Senioren und Stellungnahmen hierzu,
- die Teilnahme mit beratender Stimme an Fachausschüssen des Rates der Stadt.

Mitglieder des Seniorenbeirates sind Vertreter der Begegnungsstätten und der Bewohnerbeiräte der Betreuungseinrichtungen, Kandidaten der Zufallswahl, sowie Vertreter von Organisationen, Gruppen und Verbänden, die in der Seniorenarbeit tätig sind.

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordnete	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Der Vorstand führt die laufenden Geschäfte und wird von zahlreichen Arbeitskreisen bei seiner Arbeit unterstützt. Seit dem 05.12.2014 ist Friedhelm Horbach Vorsitzender des Beirats, seine Stellvertreter sind Doris Jost und Hans Nimphius.

Die Arbeit des Seniorenbeirats hat sich in den letzten Jahren, auch vor dem Hintergrund des demographischen Wandels, weiterentwickelt und zunehmend an Bedeutung gewonnen, was gleichermaßen auf die intensive Beteiligung an Entscheidungsprozessen in den Ausschüssen der Stadt Gladbeck zurückzuführen ist.

Eine Darstellung der Arbeit des Seniorenbeirats erfolgt in der Sitzung durch Vertreter des Vorstandes.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:

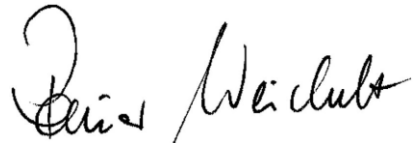
zur Verfügung

nicht zur Verfügung

Beschlussentwurf:

Die Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Senioren und Gesundheit nehmen den Bericht zur Kenntnis.

Der Bürgermeister
I. V.



- Rainer Weichelt -
Erster Beigeordneter

In der Sitzung des

- _____-Ausschusses
- Rates
- Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: